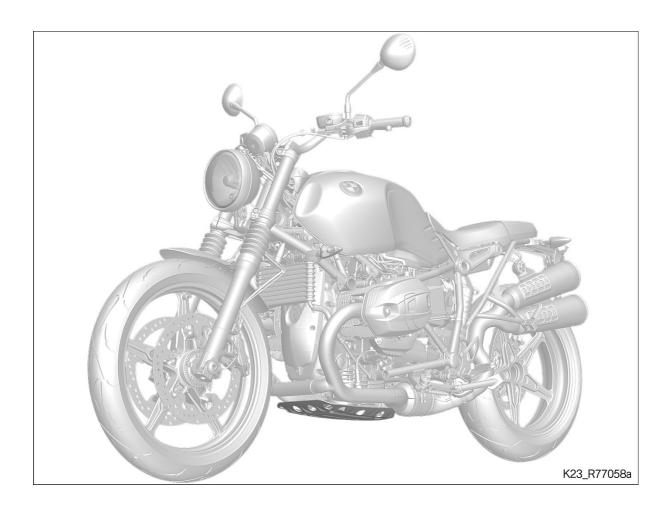
BMW Motorrad

Werkstatt-Einbauanleitung

Motorschutz



Lesen Sie diese Anleitung unbedingt vor Beginn der Einbauarbeiten sorgfältig und vollständig.

BMW Motorrad empfiehlt, diesen Einbausatz von einer Fachwerkstatt mit dem erforderlichen Spezialwerkzeug einbauen zu lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

Bei unsachgemäßem Einbau und unsachgemäßer Behandlung bestehen erhebliche Sicherheitsrisiken.

Folgende Symbole werden in dieser Anleitung für Hinweise verwendet:



Gefährdung mit niedrigem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zu einer geringfügigen oder mäßigen Verletzung führen.

✓!\ WARNUNG

Gefährdung mit mittlerem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zum Tod dung führt zum Tod oder oder einer schweren Verletzung führen.

! GEFAHR

Gefährdung mit hohem Risikograd. Nicht-Vermeieiner schweren Verletzung.

ACHTUNG

Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen. Nicht-Beachtung kann zu eine Beschädigung des Fahrzeugs oder Zubehörs und somit zum Gewährleistungsausschluss führen.

HINWEIS

Besondere Hinweise zur besseren Handhabung bei Bedien-, Kontroll- und Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.

Anziehdrehmoment

Schrauben und Muttern werden nach DIN/ISO festgezogen. Abweichende Anziehdrehmomente werden angegeben. Nichtbeachtung kann zu Beschädigungen des Fahrzeugs oder Zubehörs bzw. zur Gefährdung des Fahrers führen.

- ► Beginn der Haupttätigkeit
- ▷ Beginn der Nebentätigkeit
- Tätigkeitsanweisung

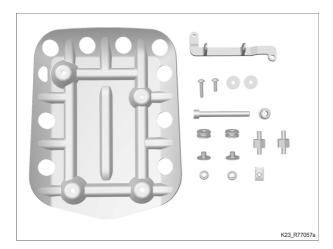
- Ende der Haupttätigkeit
- □ Ende der Nebentätigkeit
 □
- ♦ Ende der Gültigkeitsauszeichnung BST (Baustand), SA (Sonderausstattung) oder SZ (Sonderzubehör)

© 2016 Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft 80788 München, Deutschland Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung von BMW Motorrad, Aftersales. Gedruckt in Deutschland. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten.

Motorschutz

Benötigte Werkzeuge

- Torxschlüssel
- Drehmomentschlüssel



Lieferumfang

- Motorschutz
- Halter
- Linsenflanschkopfschraube M6 x 20
- Linsenflanschkopfschraube M6 x 30
- Steckmutter
- Zylinderschraube M10 x 90
- Sechskantmutter M10

Gummitülle
Unterlegscheibe
Bundbuchse
Sechskantmutter M8
Schwingungsdämpfer M8
Stück
Stück
Stück
Stück
Stück
Stück

Allgemeine Hinweise



Unsicher abgestelltes Fahrzeug

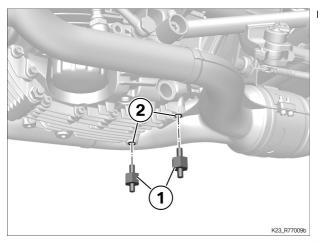
Bauteilschaden durch Umfallen

• Fahrzeug sicher abstellen.

77 14 005 Motorschutz einbauen

Zusatzarbeiten: 46 52 510 Spezialwerkzeug Hinterradständer an- und abbauen (bei Motorrädern ohne Kippständer)

1

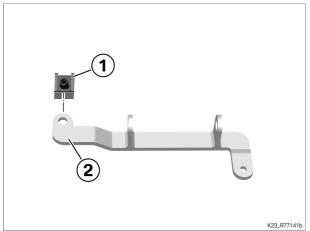


Schwingungsdämpfer einbauen

• Schwingungsdämpfer (1) in Gewinde an Motorgehäuse (2) einbauen.

| Anziehdrehmomente | | | | |
|------------------------------------|-------|--|--|--|
| Schwingungsdämpfer an Motorgehäuse | | | | |
| M8 | 19 Nm | | | |

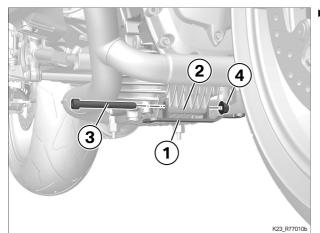
2



► Steckmutter an Halter einbauen

• Steckmutter (1) an Halter (2) einbauen.

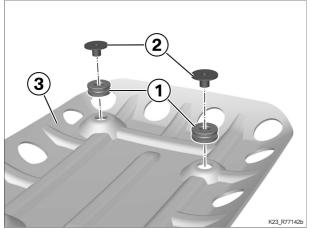
Bestell-Nr. 77 01 8 356 880 03/2016



Halter für Motorschutz vorbereiten

• Halter (1) für Motorschutz an Motorgehäuse (2) ansetzen und Schraube (3) mit Mutter (4) handfest einbauen.

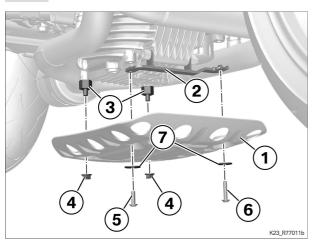
4



► Tüllen und Bundbuchsen einbauen

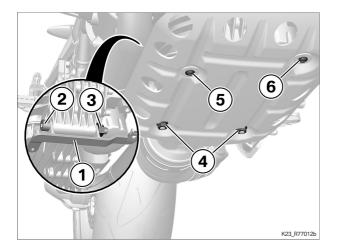
• Tüllen (1) und Bundbuchsen (2) an Motorschutz (3) einbauen.

5



Motorschutz einbauen

- Motorschutz (1) an Halter (2) und Schwingungsdämpfer (3) ansetzen.
- Muttern (4) handfest einbauen.
- Schraube kurz (5) und Schraube lang (6) mit Unterlegscheiben (7) handfest einbauen.



 Halter (1) ausrichten und Schraube (2) mit Mutter (3) festziehen.

| Anziehdrehmomente | | | | |
|---|-------|--|--|--|
| Halter für Motorschutz an Motorgehäuse | | | | |
| M10, Mutter festziehen, an Schraube gegenhal- ten | 38 Nm | | | |

• Muttern (4) festziehen.

| Anziehdrehmome | nte | | |
|-----------------------------------|-------|--|--|
| Motorschutz an Schwingungsdämpfer | | | |
| M8 | 19 Nm | | |

• Schraube (5) und (6) festziehen.

| Anziehdrehmomente | | | | |
|----------------------------|------|--|--|--|
| Motorschutz an Halter vorn | | | | |
| M6 x 20 | 8 Nm | | | |
| M6 x 30 | 8 Nm | | | |

6

► Endkontrolle der durchgeführten Arbeiten

- Folgendes sicherstellen:
- Das Ziel der durchgeführten Arbeit wurde erreicht.
- Alle Betriebsstoffe sind eingefüllt und die Flüssigkeiten haben den korrekten Füllstand.
- Alle gelösten Schraubverbindungen wurden wieder korrekt angezogen.
- Das Kraftstoffsystem ist dicht.
- Die Beleuchtungs- und Signalanlage funktioniert und das Fahrzeug ist verkehrssicher.
- Die Bremsbeläge der Vorder- und Hinterradbremse liegen an den Bremsscheiben an.

▶ Funktionstest Motorstart-Unterdrückung

Prüfen

- Getriebe in Leerlaufstellung schalten.
- Zündung einschalten.
- » Leerlaufkontrollleuchte "N" leuchtet.
- Gang einlegen.
- » Leerlaufkontrollleuchte "N" geht aus.
- Startertaste betätigen.
- » Starter läuft nicht.
- Seitenstütze ausklappen.
- Kupplung ziehen.
- Startertaste betätigen.
- » Starter läuft nicht.

- Seitenstütze einklappen.
- Startertaste bei gezogener Kupplung betätigen.
- » Starter läuft.

Resultat

Nicht alle Prüfschritte wurden erfüllt.

Maßnahme

• Die entsprechenden Bauteile mit BMW Motorrad Diagnosesystem prüfen.



Beachten Sie die für Ihr Land geltenden Zulassungsbestimmungen!